

# Ilek: Ideen der Bürger gefragt

## „Politik braucht Frauen“: Mentoren für „Mentis“ gesucht

ugh **NEUENKIRCHEN/MERZEN/VOLTLAG**E. In ihrer jüngsten Sitzung warben die Mitglieder des Neuenkirchener Samtgemeinderates nachdrücklich um Bürgerengagement.

Gesucht werden: Mentorinnen, die Nachwuchspolitikerinnen auf dem Weg in die kommunale Arbeit begleiten. Gesucht werden: gute Ideen und Konzepte, um sich weiterhin die Fördermittel aus dem Ilek-Topf (Integriertes ländliches Entwicklungskonzept) zu sichern.

Stichwort Ilek: „Das Förderprogramm begleitet uns nun schon über viele Jahre“, erläuterte Ratsvorsitzender Gregor Schröder, „und ohne das Geld sähen wir, zum Beispiel was den Wegebau im Außenbereich angeht, alt aus.“ Doch um weiterhin Mittel aus dem Projekt zu beziehen, müssen neue Ideen und Konzepte entwickelt werden. Schröder appellierte: „Das Geld kommt nicht automa-

tisch – wir müssen uns schon darum bemühen.“

Das sei eine Gelegenheit für die Bürger, das kommunale Leben aktiv mitzugestalten, betonte Neuenkirchens Samtgemeindegemeinderin Hildegard Schwertmann-Nicolay. Die Themen, die es ideenreich umzusetzen gilt, sind: demografischer Wandel, Landleben, Wirt-

*„Das Geld kommt nicht automatisch“*

**Gregor Schröder,  
Ratsvorsitzender**

schaft und Fachkräfte, Landschaft und Natur sowie Innenstruktur der Kommune. Wer mitmachen möchte, kann sich an die Samtgemeindeverwaltung wenden.

Damit künftig mehr Frauen an den politischen Entscheidungen beteiligt sind und sich das Geschlechterverhältnis in den Ausschüs-

sen und Räten der Kommunen ausgeglichener gestaltet, hat das Land Niedersachsen das Projekt „Politik braucht Frauen“ entwickelt.

Gleichstellungsbeauftragte Elisabeth Diekmann-Holtkamp erläuterte den Ratsmitgliedern, dass hierfür erfahrene Kommunalpolitiker als Mentoren gesucht würden, die über ein Jahr lang ihrer „Menti“ das politische Geschehen praktisch nahebringen.

So solle die „Menti“ ihren Mentor beispielsweise in Sitzungen und Ausschüsse begleiten. Wer Interesse an dem Projekt hat, kann sich im Rathaus melden. Wer sich noch nicht sicher ist und mehr erfahren möchte – egal ob potenzieller Mentor oder potenzielle Menti – sollte die Informationsveranstaltung der Kreisgleichstellungsbeauftragten Monika Schulte besuchen: Montag, 10. November, 19 Uhr, Kreishaus am Schölerberg.